

Mercedes-Benz unterstützt Doc Stop

Mercedes-Benz unterstützt den Verein Doc Stop für Europäer mit einem Vito Kombi und engagiert sich so für eine verbesserte medizinische Unterwegsversorgung von Berufskraftfahrern. Das Fahrzeug unterstützt in den kommenden zwölf Monaten die Initiative dabei, noch stärker auf sich aufmerksam zu machen. Der 120 kW / 163 PS starke silberne Vito ist mit Anhängerkupplung, Klimaanlage und Navigationsgerät ausgestattet.

Das im Doc-Stop-Design gehaltene Fahrzeug wird als Infomobil bundesweit auf Raststätten und Truckerveranstaltungen unterwegs sein. Ziel ist es, Berufskraftfahrer und Transportunternehmen für das Thema ‚Krank am Steuer‘ zu sensibilisieren und die damit einhergehenden Risiken und Folgen aufzuzeigen. Zudem sollen weitere Ärzte und Krankenhäuser als Anlaufstellen für kranke Fahrer gewonnen werden.

Der Verein Doc Stop für Europäer wurde 2007 zum Zwecke der medizinischen Unterwegsversorgung von Lkw-Fahrern gegründet. Bundesweit gibt es bereits über 300 Doc-Stop-Anlaufstellen, an denen Berufskraftfahrer medizinische Leistungen erhalten können. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Thomas Witzel, Mitglied der Geschäftsleitung des Mercedes-Benz-Vertrieb, übergab den Vito an Joachim Fehrenkötter, Vorsitzender von Doc Stop.